

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **39/40 (1902)**

Heft 2

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XXXIX.

ZÜRICH, den 11. Januar 1902.

N^o 2.

Wasserversorgung Winznau.

Die **Gemeinde Winznau** b. Olten lässt eine Hochdruckwasser-
versorgung erstellen in einer gesamten Länge von 3400 m mit einem Re-
servoir von 150 m³ Inhalt und eröffnet über die ganze Anlage freie Kon-
kurrenz. Pläne und Baubeschrieb können bei unterzeichneter Amtsstelle
eingesehen und ebendasselbst Eingabeformulare bezogen werden. Eingaben
sind bis **20. Januar a. c.** verschlossen einzureichen.

Das Ammannamt.

Anzeige.

Die **Genossenschaft schweizer. Granitsteinbruchbe-
sitzer** beehrt sich, ihrer w. Kundschaft anzuzeigen, dass sie, um mit ihr
eine regelmässiger und direktere Verbindung zu erzielen, sowie um eine
genauere und promptere Lieferfrist zusichern zu können, vom 1. Januar 1902
an ihre Verwaltung, Offertenbureau und Kassa nach Osogna, Tessin, dem
eigentlichen Sitz der Gesellschaft, übersiedelt hat.

Die geehrte Kundschaft wird somit ersucht, von Neujahr an für
alle Geschäfte sich direkt an das Bureau in Osogna zu wenden, zur Ver-
hütung jeglicher Verspätung.

Unser Herr C. Blattmann, der nach wie vor unser grösstes Zu-
trauen genießt, wird die Ehre haben, die tit. Kundschaft zu besuchen,
die wir bitten, uns auch fernerhin ihr Zutrauen zu schenken, und uns mit
ihren w. Aufträgen zu beehren.

Osogna, den 19. Dezember 1901.

Für die Direktions-Kommission:

Aug. Forni, Osogna.
C. Blattmann, Zürich.

Der Präsident:
Giov. Daldini.
Der Sekretär:
Arn. Sommaruga.

E. Züblin, Ingenieur,

(vormals Oberingenieur für den Bau der N. O. B.)

Bureau Mainaustrasse 15 Zürich V

Telephon 5329

empfeht sich zur Ausführung von Tracestudien, Pro-
jekten, Voranschlägen, Bauleitungen, Expertisen etc.,
für Eisenbahn-, Strassen- und Wasserbau.

Das Bureau für Uerikon-Bauma befindet sich
nun ebenfalls Mainaustrasse 15.

Cementröhren-Formen

H. Kieser, Zürich.

Diplom der schweiz. Landesausstellung Zürich 1883.
Diplom I. Kl. der kantonalen Gewerbeausstellung Zürich 1894.
Silberne Medaille der schweiz. Landesausstellung Genf 1896.

Einzig echte Mettlacher Steinzeug-Bodenplatten, glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren,

wetterbeständige Bauterracotta (matt und in Majolica),
Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von
Villeroy & Boch in Mettlach und Merzig.

Verblendsteine

in 7 verschiedenen Farben, glasiert und unglasiert, von
Ph. Holzmann & Cie. in Frankfurt a. M.
80g. Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt
von A. Brach in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle

Ladenständer. — Decor. Bauguss von C. Flink, Mannheim.

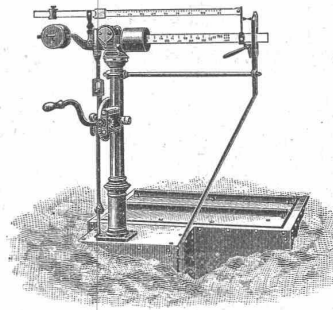
Vertreter: **Eugen Jeuch** in **Basel.**

Naturmuster und Preiscurant zu Diensten.

J. Ammann & Wild

Waagenfabrik
Ermatingen und St. Gallen.

Waagen in allen
Konstruktionen,
von 1 Kg. bis 50,000 Kg.
Tragkraft.



Lieferanten für Eidg. Post und
Zoll, Direktion der Eidg. Bauen,
Eidg. Konstr.-Werkstätte
N. O. B., V. S. B., Rhät. B.,
Gaswerke Zürich, St. Gallen, Bern, Basel, Luzern, Konstanz u. s. w.

Jacques Hoesli, Glarus.

Pflastersteine

Seedorfer, bestes schweiz. Material
Weesener, bekannter blauer Alpenkalk
Hementhaler, billigstes Trottoirpflaster

Produktion pro 1901
1500 Wagen.

Ausführung von Pflasterungen jeden Systems.

Vertretung der westphälisch-anhaltischen Sprengstoffgesellschaft für
Ost- und Südostschweiz

für Dynamit, Westphalit und Petroklastit.

Restaurant — Börse — Grillroom

vis-à-vis der Börse - Zürich - Börsenstrasse.

Jeden Freitag: Börsen-Lunch à Fr. 3.

Offene Weine. Pilsner- u. Münchner-Bier vom Fass.